

Willkommen bei unseren Neuigkeiten

Nr. 23

Oktober 2010

Buch-Tipp:

Wolfgang Finkbeiner: Luftwaffenhelfer aus Ulm und Neu-Ulm

Für mein Ulm-Buch knüpfte ich viele neue und interessante Kontakte und lerne auch Bücher kennen, die ich sonst wahrscheinlich nicht gelesen hätte.

Durch Zufall bin ich auf das Buch von Wolfgang Finkbeiner gestoßen, der selbst ein jugendlicher Luftwaffenhelfer in Ulm war und an einem Flakgeschütz mit anderen Jugendlichen der Jahrgänge 1927 und 1928 im Januar 1944 zum Hilfseinsatz an der Waffe eingezogen wurde. Er hat seine Tagebucheinträge aus dieser Zeit gefunden, in denen er akribisch über die Ausbildung, die Angriffe, die nur noch selten stattfindenden vormittäglichen Schulzeiten und seine Dienstzeiten berichtet. Und auch darüber, wann er als "Heimschläfer" zu seinen Eltern durfte oder in der Baracke schlafen musste. Dieses Tagebuch hat ihn dazu veranlasst, ein Buch über diese jungen Luftwaffenhelfer zu schreiben und die noch lebenden Zeitzeugen zu befragen. Der ehemalige Geschichts- und Deutschlehrer und Konrektor hat das Buch auch mit geschichtlichem Hintergrundwissen und mit Bildern vervollständigt.

Auch wenn sich vielleicht man-

cher fragt, warum man das "Vergangene" lesen soll, so glaube ich, dass man immer noch viel zu wenig über diese Zeit weiß. Nichts ist für mich authentischer, als Zeitzeugen, die das, worüber sie sprechen, miterlebt haben.

Es war ein Verbrechen an der Jugend dieser Zeit, das durch nichts entschuldigt werden kann. Aber es darf auch nicht vergessen werden. "Wir haben eine Bringschuld unserer nachfolgenden Generation gegenüber.", formulierte es ein Zeitzeuge in dem Buch. Ich denke, die nachfolgenden Generationen haben eine "Nehm-Schuld", sich dafür zu interessieren.

Das Buch ist über Amazon oder direkt bei Herrn Finkbeiner: (Finkbeiner-Wolfgang@t-online.de) zu beziehen. Es kostet 12,00 Euro.

Elvira Lauscher



Aktuelle Termine:

Freitag, 12.11.2010, 20.00 Uhr

theaterWerkstatt ulm e.V. in der Donaubastion, Programm "Nichts ist sicher"

Samstag, 22.01.2011, 20.00 Uhr

theaterWerkstatt ulm e.V. in der Donaubastion, Programm

PREMIERE

"Sprachjazz"

Vorankündigung Indien-Reisebericht

Jörg Neugebauer ist derzeit noch in Indien, u.a. in Dharamsala (wo auch die medizinische Fakultät des Dalai Lama ist) und auf einer Bergtour im Himalaya. Er durfte dort auch Leibärzte des Dalai Lama kennen lernen und wird auch - wenn alles wie gewünscht läuft - den Dalai Lama persönlich treffen.

In dem nächsten "Neues vom Wortkunstlauf" wird er darüber berichten und ich freue mich schon sehr über diese Eindrücke von dort.



Ausstellungs-Tipp:**Wer Wasser liebt...****... sollte zu der Ausstellung "Tanz der Lichter"**

Wasser übt auf viele Menschen eine besondere Faszination aus. Anneliese Fischer hat sich dem Thema mit dem Pinsel angenähert und Bilder gemalt, die den Betrachter verzaubern. Fast möchte man das Wasser berühren, sich einen Stein aus den glitzernden Fluten angeln oder auch mit den Zehen ins erfrischende Nass eintauchen. Die Bilder sind so präzise gemalt, jeder Lichtpunkt so genau gesetzt, dass sie manchmal wie Foto-

grafien wirken.

Die Vernissage ist am **Montag, 15.11.2010** um **19.00 Uhr** in der **Stadtbücherei Neu-Ulm**. An diesem Abend wird auch der Musiker Ulrich Hahnel Musik aus Glas machen und Elvira Lauscher und Jörg Neugebauer lesen Gedichte. Die Ausstellung selbst ist bis zum 04. Dezember zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei zu besichtigen.



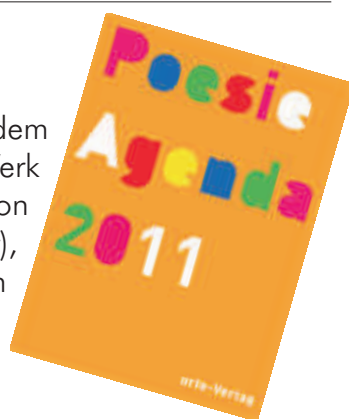
Anneliese Fischer liebt das Malen im Detail wie hier bei dem Ölgemälde "Tanz der Lichter 7".

Der neue Kalender ist da!

Sehr zu empfehlen ist dieser Kalender aus dem Schweizer Verlagshaus orte. Ein witziges Werk mit zahlreichen Gedichten (u.a. auch von Elvira Lauscher und Jörg Neugebauer), Zeichnungen, Informationen und vielem mehr. Er kostet 10,- Euro und sorgt ein Jahr lang für poetische Momente und so manches Schmunzeln.

Zu bestellen ist er über:

http://orteverlag.ch/pages/poesie_agenda/poesie_agenda_2011.htm

**Veranstaltungs-Tipp:****Tobi van Deisner im Roxy**

Vor ein paar Jahren habe ich ihm mal viele Fragen gestellt - er war Interviewgast bei mir für das Magazin planetX.

Während dem Interview hat er in wenigen Minuten einen Ballon-Taucher aus Modellierballons gebastelt. Was mir aber noch mehr gefallen hat, war sein Humor und seine Natürlichkeit, die er auch bei seinen Shows immer wieder zeigt.

Ich habe ihn nun schon mehrmals erlebt, im Legoland als Zauberer, als Ballonkünstler und vieles mehr. Und auch schon auf kleinen Bühnen wie in der Flussmeisterei. Mir hat er immer gut gefallen und trotz "Massentauglichkeit" bewahrt er immer Niveau und sorgt für prima Stimmung. Daher möchte ich seinen nächsten Termin ganz persönlich weiterempfehlen. Er tritt am **29.11.2010** um **20.00 Uhr** im **Ulmer Roxy** auf. Wer mehr über ihn wissen will, kann auf seiner Internetseite mehr erfahren.

www.tobivandeisner.de

+NEWS+++NEWS+++NEWS+

**130 Artikel auf
www.suite101.de**

Seit April 2008 schreibt **Elvira Lauscher** für die journalistische Online-Plattform www.suite101.de. Vor wenigen Tagen hat sie dort nun den 130. Artikel online gestellt.

Wer in diese Artikel reinlesen will, kann sich hier darüber informieren: <http://www.suite101.de/profile.cfm/louscher>